



## Vorläufiges Ganztagskonzept der KGS Goetheschule für die Schuljahre 2018 / 2019 und 2019 / 2020

Stand 27. Mai 2019

<p>Sozialräumliche Daten zu den beteiligten Schulen (auch im Hinblick auf besondere Förderbedarfe und die Infrastruktur möglicher Partner der Schule)</p>	<p>Die Städtische Katholische Grundschule Goetheschule wurde mit dem Schulkonferenzbeschluss vom 29.03.2006 zum Schuljahr 2007/2008 Offene Ganztagschule. Im Schuljahr 2007/2008 lag die Trägerschaft in der Hand des Betreuungsvereins Goethe-Schule e.V. Vom Schuljahr 2008/2009 bis 2015/2016 war die Katholische Jugendagentur Köln (KJA, vormals katholische Jugendwerke Rhein-Erft-Kreis) Träger der OGS. Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 wurde Rapunzel Kinderhaus e.V. Träger der Offenen Ganztagschule.</p> <p>Im Schuljahr 2018 / 2019 besuchen 293 Kinder die KGS Goetheschule (Stand 21.05.2019). Am Offenen Ganztage nehmen im Schuljahr 2018/19 150 Kinder teil, die auf fünf altershomogene Gruppen aufgeteilt sind. . Ca. 74% der Kinder der Goetheschule haben einen Migrationshintergrund. Diese Kinder haben oftmals einen besonders hohen Förderbedarf im Bereich der deutschen Sprache. Im Gemeinsamen Lernen der KGS Goetheschule werden im Schuljahr 18 / 19 sechs Kinder sonderpädagogisch gefördert. Für neun Kinder werden DeIF-Akten geführt. Da die Kinder unterschiedliche Lernvoraussetzungen mitbringen, ergeben sich besondere Förder- und Förderbedarfe im sprachlichen, mathematischen, motorischen, musischen, kognitiven, sozialen und im emotionalen Bereich.</p> <p>Zum pädagogischen Team der Goetheschule gehören derzeit 19 GrundschullehrerInnen, zwei Sonderpädagogen, eine Lehramtsanwärterin, eine sozialpädagogische Fachkraft für die Schuleingangsphase, eine Sozialarbeiterin des multiprofessionellen Teams, ein pädagogischer Leiter der OGS und 12 OGS-MitarbeiterInnen. Die KGS Goetheschule arbeitet zur Förderung und Unterstützung ihrer SchülerInnen vertrauensvoll mit den städtischen Ämtern, der regionalen Schulberatung und dem schulpsychologischen Dienst, den ortsansässigen Kinderärzten und Therapeuten, den Kirchengemeinden, den Kindergärten sowie den Nachbarschulen im Primär- und Sekundarbereich zusammen. Die Institutionen stehen bei Bedarf als Ansprechpartner auch für Eltern zur Verfügung.</p>
<p>Wie organisiert die Schule als offene Ganztagschule ihr pädagogisches Gesamtkonzept? Gibt es Bezüge des offenen Ganztags zu anderen Aktivitäten der Schule (z.B. Schuleingangsphase, Öffnung von Schule, Selbstständige Schule, Schulprogrammentwicklung, Erziehungsverträge)?</p>	<p>Die Vielfalt unserer SchülerInnen wird an der Goetheschule als eine Bereicherung des Zusammenlebens und -lernens erlebt (siehe Schulprogramm der KGS Goetheschule, S. 5). Die KGS Goetheschule ist eine Schule des Gemeinsamen Lernens und so wird auch in der Offenen Ganztagschule inklusiv gelebt und gearbeitet. Die Schwerpunkte des Gemeinsamen Lernens während der Unterrichtszeit finden ihre Fortsetzung im Nachmittagsbereich. Die individuelle Förderung im Bereich des Lernens setzt sich in der Lernzeit (vormals Hausaufgabenbetreuung) fort,</p>



## Vorläufiges Ganztagskonzept der KGS Goetheschule für die Schuljahre 2018 / 2019 und 2019 / 2020

Stand 27. Mai 2019

	<p>welche seit diesem Schuljahr montags – mittwochs durch LehrerInnen und OGS- MitarbeiterInnen in der 1. und 2. Klasse, sowie montags und mittwochs in der 3. Klasse gemeinsam im Tandem begleitet und angeleitet wird. Um eine nachhaltige und verlässlich gestaltete Lernzeit durchzuführen, findet ein regelmäßiger Austausch im Rahmen von Vernetzungstreffen in den Tandems aus Lehrkraft und OGS-MitarbeiterIn hinsichtlich ihrer jeweiligen Lerngruppe statt. Zusätzlich werden Informationen durch den gemeinsam erarbeiteten Schulplaner sowie die Mitteilungsmappe Schule/OGS zeitnah weitergegeben.</p> <p>Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns ist das Kind, welches wir in seiner Persönlichkeit fördern wollen, indem wir sein Selbstvertrauen und seine Kreativität stärken und ihm soziale Kompetenzen vermitteln. In diesem Rahmen erfahren die Kinder Regeln, Rhythmen und Rituale, die zu einem Gefühl der Sicherheit beitragen. Am Vormittag findet einmal wöchentlich ein Klassenrat statt und im Nachmittagsbereich wöchentlich der Gruppenrat und in regelmäßigen Abständen eine Kinderkonferenz.</p> <p>Neben der Stärkung der kognitiven Entwicklung und des sozialen Miteinanders findet Förderung im musischen, sportlichen und kreativen Bereich statt.</p> <p>Grundsätzlich orientiert sich die Ausgestaltung des OGS-Alltags hinsichtlich der Gruppenzusammensetzung, der Zeitstruktur und des Programmangebots an den Interessen und Entwicklungsbedürfnissen von Kindern im Grundschulalter. Grundgedanke hierbei ist die kontinuierliche Präsenz und Verlässlichkeit von Bezugspersonen innerhalb der Gruppe, die Gruppenzugehörigkeit und bekannte und gleichbleibende Rituale.</p> <p>Regelmäßig findet ein intensiver Austausch zwischen Schulleiterin, OGS-Leitung und Fachbereichsleitung statt.</p>
<p>Welche besonderen Förderangebote gibt es für welche Zielgruppen? Wie und von wem wird die Hausaufgabenbetreuung durchgeführt? Wie beteiligen sich die Lehrkräfte an Förderangeboten und Hausaufgabenbetreuung? Welches Personal wird eingesetzt? Wenn die Lehrstellen kapitalisiert werden, mit welchem Ziel und mit welchem Ergebnis?</p>	<p>Ziel aller pädagogischen Arbeit ist es, das Kind nach gezielter Beobachtung und Förderdiagnostik in seiner gesamten Persönlichkeitsentwicklung anzusprechen. Hierzu gehört auch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle eines jeden Kindes.</p> <p>Bei Bedarf finden Förderkonferenzen und Hilfeplangespräche statt, an denen alle an der Erziehung und Bildung des Kindes beteiligten Personen teilnehmen, um über Fördermöglichkeiten und deren Umsetzung zu beraten.</p> <p>Die Lernzeiten und Hausaufgaben werden durch LehrerInnen als auch die Mitarbeiterinnen der OGS gemeinsam an mehreren Tagen in der Woche im Tandem begleitet . Die Gestaltung der Hausaufgaben richtet sich nach dem Hausaufgabenerlass.</p> <p>Die sprachliche Förderung aller Kinder findet durchgängig statt und wird von allen Teammitgliedern durchgeführt. Gleiches gilt für die Förderung hinsichtlich der sozialen Schlüsselkompetenzen.</p>



## Vorläufiges Ganztagskonzept der KGS Goetheschule für die Schuljahre 2018 / 2019 und 2019 / 2020

Stand 27. Mai 2019

	<p>Darüber hinaus werden unterschiedliche Fördermöglichkeiten im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften angeboten. Diese richten sich nach den Interessen und Bedürfnissen der Kinder und orientieren sich an den Bildungsbereichen. Die Teilnahme an den AGs ist freiwillig. Nach einer Schnupperphase/ Markt der Möglichkeiten findet eine AG-Wahl statt, im Rahmen derer sich die Kinder verbindlich für ein oder mehrere Wunsch-AGs für die Dauer eines Schulhalbjahres anmelden. Im Schuljahr 2018 / 2019 werden folgende Arbeitsgemeinschaften angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Goethes Power and Relax</li> <li>• Sozialtraining</li> <li>• Bewegungsbaustelle</li> <li>• Rund um den Ball</li> <li>• Kreatives Gestalten</li> <li>• Ringen und Raufen</li> <li>• Goethes Backstube</li> <li>• Kreatives Werken</li> <li>• Spanisch AG</li> <li>• Schach AG</li> </ul> <p>Die AGs werden sowohl von externen Kooperationspartnern wie z.B. der Kinder- und Jugendsportschule NRW als auch aus dem OGS-Team geplant und durchgeführt.</p> <p>Des Weiteren werden sowohl wechselnde Projekte sowie freie als auch angeleitete Spiele ermöglicht, die auf dem Schulhof und in den Gruppenräumen stattfinden.</p>
<p>Setzt die Schule neben den Förderangeboten besondere pädagogische Schwerpunkte? (z.B. Kultur, Bewegung, Spiel und Sport, Naturwissenschaften, Umwelt?)</p>	<p>Unser Schulprofil wird durch Akzente bestimmt, die neben unserer pädagogischen Grundorientierung das Leben und Lernen an der Goetheschule prägen und unsere aktuelle Schulentwicklung charakterisieren: Partizipation in Schul- und Klassengemeinschaft, Soziales Lernen, Forschen - Naturwissenschaftliches und technisches Lernen, die Goetheschule als gesunde Schule.</p>
<p>Wie werden freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe und weitere außerschulische Partner (z.B. aus Musik, Kultur und Sport) beteiligt? Wurden bereits Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen oder sind welche geplant? Werden Räume von Partnern benutzt?</p>	<p>Die Qualität der Arbeit wird durch regelmäßigen Austausch zwischen Schule, Träger und Eltern gesichert und weiterentwickelt.</p> <p>Darüber hinaus findet eine Kooperation z. B. mit folgenden außerschulischen Partnern statt: Jekits, Forschen mit der Kita Regenbogen, Haus der kleinen Forscher, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Forscherbörse, TuS Wesseling sowie Jugendamt der Stadt Wesseling und Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Stadt Wesseling.</p>



## Vorläufiges Ganztagskonzept der KGS Goetheschule für die Schuljahre 2018 / 2019 und 2019 / 2020

Stand 27. Mai 2019

<p>Wie werden Eltern und Kinder beteiligt? Welchen Einfluss haben Eltern und Kinder auf die Qualität der Förderangebote sowie der außerunterrichtlichen Freizeit-, Sport- und Kulturangebote? Welchen Einfluss haben sie z.B. auf Mittagessen, Pausenregelungen oder Ferienangebote?</p>	<p>Eltern und die OGS-MitarbeiterInnen bilden gemeinsam eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zum Wohle des Kindes. Zum Schuljahresbeginn werden die Eltern zu einem Informationsabend eingeladen. Zum Lern- und Arbeitsverhalten während der Lernzeit erhalten die Eltern und KlassenlehrerInnen eine Rückmeldung im Schulplaner. Regelmäßig finden Präsentationen der AGs oder von Projekten sowohl für die Eltern als auch für die Schulgemeinschaft statt. Darüber hinaus finden im Rahmen der OGS Elterncafés statt, in welchen die Eltern die Möglichkeit haben, sich sowohl untereinander als auch mit den pädagogischen Fachkräften auszutauschen. Das Mittagessen wird von einem regional zertifiziertem Caterer nach dem cook and chill Verfahren geliefert und vor Ort von der Küchenfee zubereitet. Dabei wird auf ein abwechslungsreiches und gesundes Essen nach den Vorgaben der Bremer Checkliste und den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. geachtet. Allergiebedingte oder religiöse Besonderheiten finden ebenfalls Berücksichtigung. Die Kinder wählen gruppenweise und demokratisch anhand den Vorgaben der Bremer Checkliste und einem Punktesystem den Speiseplan für eine Woche aus. Das Mittagessen wird täglich um Obst oder Rohkost ergänzt.</p> <p>Für die Ferienbetreuung erarbeiten die OGS MitarbeiterInnen ein vielseitiges Ferienprogramm. Hierbei besteht eine Zusammenarbeit mit anderen Grundschulen des gleichen OGS-Trägers, so dass eine durchgängige Betreuung in allen Ferien (jedoch unter anderem an anderen Schulstandorten; Schließzeit nur in den Weihnachtsferien und Pfingsten) von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr gewährleistet ist. Das Ferienprogramm wird den Eltern frühzeitig bekannt gegeben.</p> <p>Es wird eine regelmäßige Eltern- und Kinderbefragung zu allen Bereichen des Offenen Ganztags stattfinden.</p> <p>Zweimal jährlich tagt der Elternbeirat, bestehend aus zwei Elternvertretern, dem OGS-Leiter und der Schulleiterin.</p>
<p>Welches Personal wird in den außerunterrichtlichen Angeboten eingesetzt (Fachkräfte, ergänzendes Personal)? Welche Rolle spielen die Lehrkräfte bei den außerunterrichtlichen Angeboten der offenen Ganztagschule?</p>	<p>Grundsätzlich verstehen sich alle an der KGS Goetheschule arbeitenden Personen als Team, das zum Wohle der Kinder zusammen arbeitet.</p> <p>Um den pädagogischen Zielen Rechnung zu tragen, sollte jeder Gruppe eine Gruppenleitung zugeordnet sein, die nach Möglichkeit täglich von Beginn der OGS-Kernzeit bis zum Entlassen der Kinder nach Hause anwesend ist. Die Gruppenleitung wird von Ergänzungskräften unterstützt. Bei der Gestaltung des Einsatzplanes der OGS-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird darauf geachtet, dass eine möglichst durchgängige Betreuung mit denselben Personen gegeben ist, um den Kindern einen verlässlichen und stabilen Bezugsrahmen geben zu können. Die Heterogenität der Kinder erfordert ein hohes Maß an Stabilität, Verlässlichkeit und Rhythmisierung des ganzen Schultages.</p> <p>Der Einsatz von LehrerInnen erfolgt im Rahmen der Lernzeit. Im Schuljahr 2018 / 2019 bieten LehrerInnen zusätzlich die Forscher-AG, die Knobel-AG, die Streitschlichter-AG, die Zeitungs-AG, die Hunde-AG, die Handarbeits-AG, die Bewegungs-AG und die Tanz-AG an. Darüber hinaus fördern die Sonderpädagogen Kinder in einer Kleingruppe während der Lernzeit.</p>
<p>Welche Rolle spielen die schulischen Gremien? Gibt es bereits Beschlüsse? In</p>	<p>Lehrerkonferenz, Schulpflegschaft und Schulkonferenz als schulische Gremien sind wesentlicher Bestandteil der qualitativen pädagogischen Entwicklung der Schule. Die pädagogische Leitung der OGS nimmt möglichst an allen</p>



## Vorläufiges Ganztagskonzept der KGS Goetheschule für die Schuljahre 2018 / 2019 und 2019 / 2020

Stand 27. Mai 2019

<p>welchen Gremien bzw. Runden Tischen oder Arbeitsgruppen außerhalb der Schule arbeitet die Schule mit? Wie ist die Mitwirkung des nicht lehrenden Personals in den schulischen Gremien gesichert?</p>	<p>Lehrerkonferenzen teil und fungiert so als Multiplikator hinsichtlich der getroffenen Absprachen, pädagogischen Inhalte und Konzeptentwicklungen. In der Lehrerkonferenz und der Schulkonferenz nimmt der OGS-Leiter als beratendes Mitglied teil. Ebenfalls erfolgt eine regelmäßige Teilnahme an den Schulpflegschaftssitzungen. Darüber hinaus findet eine enge Zusammenarbeit bei der Planung und Durchführung von Schulveranstaltungen (z.B. Einschulung, St. Martin, Karneval, Schulfest) statt. Mindestens einmal jährlich findet eine gemeinsame pädagogische Gesamtkonferenz von Lehrerkollegium und OGS-MitarbeiterInnen statt (kein Unterricht/ Offener Ganztags – Schließtag).</p>
<p>Gibt es schulinterne Ergebnissicherung? Wer wird ggf. an der Ergebnissicherung und der Evaluation beteiligt? Welche Konsequenzen werden aus vorliegenden Ergebnissen gezogen?</p>	<p>Das Kollegium und die MitarbeiterInnen der OGS tauschen sich regelmäßig und kontinuierlich aus. Wöchentlich findet das Team OGS-Leiter / Schulleiterin statt. Wöchentlich finden Jahrgangsstufen-Teams mit OGS-MitarbeiterInnen und LehrerInnen statt. Darüber hinaus finden regelmäßig Vernetzungsgespräche zwischen OGS-Fachbereichsleitung/ OGS-Leitung und Schulleitung statt. Ziel hierbei ist es immer, die qualitative Arbeit für alle an der Schule Beteiligten zu sichern, zu evaluieren und ggf. zu verbessern.</p>
<p>Sonstige Bemerkungen (z.B. Investition und Ausstattung, auch im Hinblick auf die Bundesmittel, erweiterte Öffnungszeiten, Verankerung der offenen Ganztagschule im Stadtteil bzw. in der Gemeinde)</p>	<p>Die Nachfrage nach OGS-Plätzen steigt kontinuierlich weiter an, so dass für das Schuljahr 2019/ 2020 mit einem höheren Bedarf (circa 20 Plätze) zu rechnen ist. Eine Gruppenerweiterung macht eine neue Raumbelagung sowie Gruppengruppenzusammenstellung erforderlich. Es stehen zur Zeit fünf Gruppenräume, ein Mehrzweckraum und ein Werkraum zur Verfügung. Zudem gibt es eine Küche und eine Mensa/ Kinderrestaurant (mit maximal 56 Plätzen). Für die Lernzeiten werden die Klassenräume genutzt. Die Aula kann nach Absprache ebenfalls genutzt werden. Gleiches gilt für alle schulischen Räumlichkeiten der KGS Goetheschule.  Die Offene Ganztagschule ist an jedem Unterrichtstag unter Ausschluss der regelmäßigen Unterrichtszeiten von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Bei Bedarf wird eine verlängerte Öffnungszeit bis maximal 17 Uhr gegen zusätzlichen Kostenbeitrag angeboten. Als Entlasszeiten stehen den Eltern 15.00 Uhr und 16.00 Uhr zur Verfügung. An unterrichtsfreien und an beweglichen Ferientagen beginnt der Ganztagsbetrieb um 8.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, dass Kinder, die regelmäßig therapeutische Unterstützung in Anspruch nehmen, zu individuell vereinbarten Zeiten abgeholt werden können. Hierzu ist eine schriftliche Erklärung der Eltern notwendig.</p>